

## EINLADUNG

Für einen kurzen Moment nach dem Kriegsende 1945 schien alles möglich in Norddeutschland. Die Marine versenkte ihre Schiffe, Täter versuchten unterzutauchen. Doch das Erbe des Nationalsozialismus wirkte auf die junge Bundesrepublik in vielerlei Hinsicht nach. Mit Zeitzeugen und engagierten Personen wird anhand von Archivmaterialien, Fotos und Fundstücken vor Ort diese Zeit lebendig.

Dr. Christian Pletzing  
Akademiedirektor

Dr. Kirsten Schulze  
Tagungsleitung

### Anmeldung:

bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Unsere Seminarnummer ist 15-22.

### Seminarorganisation:

Bianca Clasen, Tel.: 04630-55111  
E-Mail: [classen@sankelmark.de](mailto:classen@sankelmark.de)

### Kosten:

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:  
mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer: .....€ 199,00

im Doppelzimmer: .....€ 187,00

ohne Übernachtung/Frühstück: .....€ 168,00

### Stornierung:

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet, zwei Drittel werden dem Seminar zugeordnet, ein Drittel wird zur institutionellen Kostendeckung verwendet.



## ANREISE

**Autofahrer** erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist. Falls Ihr Navigationsgerät den Akademieweg nicht kennt, geben Sie bitte „Bundesstraße 76 Haus Nr. 6“ ein und folgen der Beschilderung.

### Hinweise:

Die Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark unterliegen während der Corona-Pandemie einem besonderen Hygiene- und Schutzkonzept nach den jeweils gültigen Bestimmungen, um die Sicherheit aller Teilnehmenden zu gewährleisten. Das gilt auch für Exkursionen.

An den Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark und an den Akademiereisen können Sie nur dann teilnehmen, wenn Sie gegen Covid-19 vollständig geimpft oder von einer Covid-19-Erkrankung vollständig genesen sind. Sollten Sie noch keine Auffrischungsimpfung erhalten haben, dann müssen Sie bei der Anreise zusätzlich einen Test vorweisen, der höchstens 24 Stunden (bei PCR-Tests 48 Stunden) alt sein darf. (Stand 10. Januar 2022).



### Illustrationen:

*außen:* Der Krieg ist aus Quelle: Von ACBahn - Eigenes Werk, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=38031020>

### Academia Baltica

[www.academiabaltica.de](http://www.academiabaltica.de), [office@academiabaltica.de](mailto:office@academiabaltica.de)

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99

[www.sankelmark.de](http://www.sankelmark.de), [akademie@sankelmark.de](mailto:akademie@sankelmark.de)

# Stunde Null?

## Kriegsende und Nachkriegszeit in Norddeutschland



## Seminar mit Exkursion 29. April bis 1. Mai 2022



ACADEMIA BALTICA

## PROGRAMM

### Freitag, 29. April 2022

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
- 19.30 Dr. Kirsten Schulze, Academia Baltica
- 19.30 **Kiel in der „Stunde Null“**
- 21.00 Prof. Dr. Uwe K. Jenisch, Kiel
- anschl. gemütlicher Abend in der Seebär

### Samstag, 30. April 2022

- 7.30 Frühstück
- Exkursion auf den Spuren der „Stunde Null“*
- 9.00 Busfahrt nach Adelby
- 9.30 **Einführung in die „Letzten Tage des Dritten Reichs“**
- Dr. Kirsten Schulze
- 9.30 **Prominente des Kriegsendes auf dem Adelbyer Friedhof**
- 11.00 Dr. Dieter Hartwig, Kiel
- 11.00 Weiterfahrt nach Norgaardholz
- 11.30 **Zeitzeugenbericht zur Selbst-**
- 12.30 **Versenkung der U- und Schnellboote in der Geltinger Bucht**
- Hans-Nico Dietrichsen, Habernis
- 12.30 Mittagessen im Restaurant *Zum Schwarzer Rabe* in Norgaardholz
- 14.00 **Der Gedenkstein für die drei am 10.05.1945 ermordeten Matrosen**
- 14.30 Dr. Hans-Werner Johannsen, Tarp
- 14.30 **Das Archiv in Norgaardholz**
- 15.00 Bernhard Asmussen, Steinberg

- 15.00 ▪ **Selbstversenkung der Schiffe**
- 16.00 ▪ **Hebung der Wracks**
- **Der Gedenkstein**
- Sichten der Archivmaterialien in drei Gruppen, jeweils betreut durch die Referenten/Zeitzeugen
- 16.00 Picknick mit Tee, Kaffee und Kuchen
- 16.30 **Bericht über die Ergebnisse im Plenum**
- 17.00 **Besichtigung der Fundstücke aus der Geltinger Bucht**
- 17.30 Frank-Peter Otzen, Gintoft
- 17.30 Rückfahrt zur Akademie
- 18.00 Abendessen
- 19.30 **Die Mörder sind unter uns**
- 21.00 *... ist der erste deutsche Spielfilm der Nachkriegsgeschichte und der erste deutsche Trümmerfilm*
- Filmausschnitte mit anschließender Diskussion
- Dr. Kirsten Schulze
- anschl. gemütlicher Abend in der Seebär

### Sonntag, 1. Mai 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Die Entnazifizierung in Norddeutschland**
- 10.30 Dr. Dieter Hartwig
- 10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen
- 11.00 **Kontinuität und Wandel in der schleswig-holsteinischen Legislative und Exekutive nach 1945**
- 12.30 Sebastian Lotto-Kusche, Schleswig
- 12.30 **Schlussrunde und Auswertung**
- 13.00 Mittagessen, anschließend Abreise

Programmänderung vorbehalten.

## REFERIERENDE

**Dr. Dieter Hartwig** war von 1965 bis 1969 Zeitsoldat. Er studierte Politikwissenschaft, Neuere u. Osteuropäische Geschichte in Tübingen. Von 1977 bis 1993 war er Lehrstabsoffizier für Marinegeschichte in Flensburg und Hamburg. Seit 1993 ist er unter anderem Historiker beim Deutschen Marinebund/Marine-Ehrenmal in Laboe und Kommunalpolitiker in Kiel. Er veröffentlichte zur Militär- und Marinegeschichte, unter anderem „Großadmiral Karl Dönitz; Legende und Wirklichkeit“, 2010.

**Prof. Dr. Uwe K. Jenisch** ist Honorarprofessor für Internationales Seerecht an der Universität Kiel. Er diente in der Marine, zuletzt mit dem Dienstgrad Kapitän zur See d. R., und arbeitete seit 1970 in verschiedenen Ministerien des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein. Er ist Verfasser des Buches „Kiel maritim II – mit Jules Verne und Albert Einstein in die Zukunft“.

**Sebastian Lotto-Kusche** studierte Philosophie, Geschichte und Germanistik in Kassel und Berlin. Jetzt ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Forschungsstelle für regionale Zeitgeschichte und Public History an der Europa Universität Flensburg.

**Tagungsleitung: Dr. Kirsten Schulze** studierte Russisch, Pädagogik und Geografie in Hamburg und in den USA. Langjährige Tätigkeit als Studienleiterin an der Ostsee-Akademie in Lübeck-Travemünde und seit neun Jahren am Akademiezentrum Sankelmark.

